

# Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked

## **Rechenschaftsbericht**

Rechnungsjahr 01.07.2022 – 30.06.2023

### **Hinweis:**

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten .....	3
Fondscharakteristik.....	3
Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.07.2022 bis 30.06.2023 .....	4
Zusammensetzung des Referenzwertes bis 30.06.2022 .....	4
Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres .....	4
Rechtlicher Hinweis .....	4
Fondsdetails.....	5
Umlaufende Anteile.....	5
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung.....	6
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance).....	6
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR .....	7
Fondsergebnis in EUR.....	8
A. Realisiertes Fondsergebnis .....	8
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	8
C. Ertragsausgleich.....	9
Kapitalmarktbericht .....	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds .....	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR .....	12
Vermögensaufstellung in EUR per 30.06.2023 .....	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos .....	19
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) .....	20
Bestätigungsvermerk .....	23
Steuerliche Behandlung.....	26
Fondsbestimmungen.....	27
Ökologische und/oder soziale Merkmale .....	34
Anhang.....	41

# Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.07.2022 bis 30.06.2023

## Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Aufledgedatum
AT0000636964	Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked A	Ausschüttung	EUR	01.10.2003
AT0000613989	Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked T	Thesaurierung	EUR	16.11.2004
AT0000607312	Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.02.2005

## Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.07. – 30.06.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.09.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
max. Verwaltungsgebühr des Fonds	1,500 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zum Referenzwert verwaltet. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwerts nicht eingeschränkt.

## Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.07.2022 bis 30.06.2023

Referenzwert	Gewichtung in %
ICE BofA Euro Inflation-Linked Government	100,00

## Zusammensetzung des Referenzwertes bis 30.06.2022

Referenzwert	Gewichtung in %
JPM ELSI Aggregate	100,00

Bei dem/den genannten Index/Indizes handelt es sich jeweils um eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von Lizenzgeberseite nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Indexberechnung und Indexlizenzierung von Indizes oder Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der jeweilige Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise: Siehe [www.rcm.at/lizenzgeberhinweise](http://www.rcm.at/lizenzgeberhinweise) bzw. [www.rcm-international.com](http://www.rcm-international.com) auf der Website des jeweiligen Landes.

## Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres

Namensänderung	bis 30.06.2022: Raiffeisen 314 – Euro Inflation Linked ab 01.07.2022: Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked
Änderung der Fondsbestimmungen	01.07.2022 Umstellung auf nachhaltige Veranlagung
Änderung des Referenzwertes per 01.07.2022	siehe Details Tabelle „Zusammensetzung des Referenzwertes“

### Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked für das Rechnungsjahr vom 01.07.2022 bis 30.06.2023 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 30.06.2023 zu Grunde gelegt.

## Fondsdetails

	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023
Fondsvermögen gesamt in EUR	60.637.045,93	25.547.241,26	12.652.996,60
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (AT0000636964) in EUR	108,53	105,13	103,00
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (AT0000636964) in EUR	108,53	105,13	103,00
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (AT0000613989) in EUR	151,91	148,89	145,90
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (AT0000613989) in EUR	151,91	148,89	145,90
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (AT0000607312) in EUR	167,56	164,97	165,35
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (AT0000607312) in EUR	167,56	164,97	165,35
		<b>15.09.2022</b>	<b>15.09.2023</b>
Ausschüttung / Anteil (A) EUR		2,3500	1,0300
Auszahlung / Anteil (T) EUR		3,3141	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (T) EUR		11,8600	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (VTA) EUR		16,7909	0,0000

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds.

## Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 30.06.2022	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.06.2023
AT0000636964 A	21.028,000	12.013,000	-7.578,000	25.463,000
AT0000613989 T	137.036,000	33.765,000	-110.222,000	60.579,000
AT0000607312 VTA	17.776,344	111,605	-10.682,616	7.205,333
<b>Gesamt umlaufende Anteile</b>				<b>93.247,333</b>

## Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

### Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

<b>Ausschüttungsanteile (AT0000636964)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,13
Ausschüttung am 15.09.2022 (errechneter Wert: EUR 102,68) in Höhe von EUR 2,3500, entspricht 0,022887 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	103,00
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,022887 x 103,00)	105,36
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	0,23
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>0,22</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>0,06</b>
<b>Thesaurierungsanteile (AT0000613989)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	148,89
Auszahlung am 15.09.2022 (errechneter Wert: EUR 145,44) in Höhe von EUR 3,3141, entspricht 0,022787 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	145,90
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,022787 x 145,90)	149,22
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	0,33
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>0,22</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>0,06</b>
<b>Vollthesaurierungsanteile (AT0000607312)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	164,97
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	165,35
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	0,38
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>0,23</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>0,06</b>

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde, und ihn mit seinem Referenzwert vergleichen.

### Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

<b>Fondsvermögen am 30.06.2022 (175.840,344 Anteile)</b>		<b>25.547.241,26</b>
Ausschüttung am 15.09.2022 (EUR 2,3500 x 21.028,000 Ausschüttungsanteile (AT0000636964))		-49.415,80
Auszahlung am 15.09.2022 (EUR 3,3141 x 103.367,000 Thesaurierungsanteile (AT0000613989))		-342.568,57
Ausgabe von Anteilen	6.118.612,76	
Rücknahme von Anteilen	-18.641.791,96	
Anteiliger Ertragsausgleich	116.963,83	-12.406.215,37
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>-96.044,92</b>
<b>Fondsvermögen am 30.06.2023 (93.247,333 Anteile)</b>		<b>12.652.996,60</b>

## Fondsergebnis in EUR

### A. Realisiertes Fondsergebnis

<b>Ordentliches Fondsergebnis</b>	
<b>Erträge (ohne Kursergebnis)</b>	
Zinsenerträge	157.336,04
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	555,94
Inflationsgebundenen Zinsenerträge	1.713.720,27
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-102,46
	<b>1.871.509,79</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsgebühren	-38.563,20
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-3.856,32
Abschlussprüferkosten	-3.080,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-600,00
Depotgebühr	-3.790,64
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-1.298,70
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-798,07
Kosten für Sicherheitenmanagement	-1.818,45
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-3.562,25
Nachhaltigkeitskosten	-437,11
	<b>-57.804,74</b>
<b>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>1.813.705,05</b>
<b>Realisiertes Kursergebnis</b>	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	17.639,69
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	136.680,59
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-2.315.964,95
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-40.386,66
<b>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-2.202.031,33</b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-388.326,28</b>

### B. Nicht realisiertes Kursergebnis

<b>Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses</b>	409.245,19
	<b>409.245,19</b>

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-116.963,83	
		<b>-116.963,83</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>-96.044,92</b>

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 6.676,35 EUR.

## Kapitalmarktbericht

2022 war ein außerordentlich herausforderndes Jahr für die Finanzmärkte, in nahezu allen Marktsegmenten und Regionen. Sowohl Aktien- als auch Anleihemärkte waren von hohen Kursschwankungen und meist kräftigen Kursrückgängen geprägt. Beginnend im vierten Quartal 2022 erholten sich die Aktienkurse, besonders kräftig in Europa und in Japan. Diese Erholungen setzten sich im ersten Halbjahr fort. Viele europäische Aktienindizes notieren inzwischen deutlich über den Niveaus, die sie vor dem russischen Angriff auf die Ukraine erreicht hatten; einige kletterten sogar auf neue Rekordhochs.

Die Teuerungsraten schossen 2022 in vielen Ländern auf Werte hinaus, die sie seit Jahrzehnten nicht mehr innehatten. Das und die markant veränderte Geldpolitik vieler Notenbanken sorgten für rasant anziehende Anleiherenditen und stark fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Auch die Europäische Zentralbank (EZB) schwenkte im vergangenen Jahr auf eine straffere Geldpolitik und auf beschleunigte Zinsanhebungen um. Ende 2022 holten die Anleihemärkte einen Teil ihrer Kursverluste wieder auf und bewegen sie sich seither unter Schwankungen seitwärts. Die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken waren in den letzten Jahren eine zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Diese Unterstützung ist inzwischen weggefallen und hat sich vielfach sogar ins Gegenteil verkehrt.

Rohstoffe waren auch 2022 zunächst stark im Aufwind, vor allem Öl- und Gaspreise. Im weiteren Jahresverlauf gaben viele Rohstoffe aber wieder nach. Auch im ersten Halbjahr 2023 gingen die Preise für Öl- und Erdgas sowie für viele Industriemetalle kräftig zurück. Edelmetalle hingegen notieren gegenüber dem Jahreswechsel nahezu unverändert. Trotz einer gegen Jahresende einsetzenden Erholung verlor der Euro 2022 über 6 % gegenüber dem Dollar. Im neuen Jahr zeigt sich der Euro wieder etwas im Aufwind. Das Plus gegenüber dem US-Dollar ist mit rund 2 % aber recht überschaubar. Schwach zeigten sich im ersten Halbjahr hingegen der japanische Yen und der chinesische Yuan.

Angesichts stark gestiegener Inflationsraten hoben bzw. heben viele Zentralbanken die Zinsen an, zum Teil sehr aggressiv. Auch die US-Notenbank gehört dazu. Zusätzlich beendete sie ihre Anleihekäufe und begann, ihre Anleihebestände abzubauen. In Anbetracht der gewaltigen Schuldenberge in den Finanzsystemen haben die Notenbanken insgesamt aber geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Fraglich ist auch, wie sie sich verhalten werden, falls sich die Konjunktur unerwartet stark abschwächt und die Inflationsraten dann noch immer zu hoch sein sollten.

Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich in vielen Teilen der Welt noch immer relativ niedrig, wenn auch längst nicht mehr so extrem wie in den letzten Jahren. Es stellt nach wie vor eine Herausforderung für Renteninvestoren dar. Das gilt vor allem dann, wenn man die Realrenditen betrachtet (Nominalrenditen abzüglich Inflation).

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind zwar inzwischen fast überall weitgehend überwunden. Doch werden die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten jetzt neuerlich erschüttert durch die eskalierenden geopolitischen Konfrontationen. Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass dies wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen wird und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern könnte. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt sehr herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

## Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die Performance des Portfolios war in der Berichtsperiode knapp positiv. Kursverluste aufgrund steigender Realrenditen wurden zur Gänze durch hohe ausbezahlte Inflation ausgeglichen.

Inflationspersistenz war in der Berichtsperiode ausschlaggebend für die aggressive geldpolitische Haltung. So erhöhte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in der Berichtsperiode um 350 Basispunkte, um zu verhindern dass anhaltend hohe Inflationsraten auf Inflationserwartungen durchschlagen. Hohe Lohnabschlüsse und geringe Produktivitätszuwächse sorgten für einen starken Anstieg der Lohnstückkosten. Gleichzeitig erhöhten die Unternehmen ihre Margen. Der weiterhin starke Arbeitsmarkt begünstigte diese Entwicklungen.

Peripherieanleihen konnten sich in der Berichtsperiode relativ zu Kernanleihen gut behaupten, vor allem da diese Länder mit sehr gutem Wirtschaftswachstum überraschten.

Das Portfolio war in der Berichtsperiode mit einem Realzinsrisiko von ca. 7,5 bis 8,5 Jahren positioniert.

Französische Anleihen wurden im Juni gegenüber schwedischen Anleihen untergewichtet, da Frankreich bei der jährlichen ökologischen Bewertung unter den europäischen Durchschnitt fiel.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

### **Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)**

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

**OGAW** bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

**§ 166 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

**§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

**§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG  
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

**§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		EUR	261.797,50	2,07 %
<b>Summe Anleihen fix</b>			<b>261.797,50</b>	<b>2,07 %</b>
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		EUR	11.918.484,87	94,19 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		SEK	362.471,95	2,86 %
<b>Summe Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen</b>			<b>12.280.956,82</b>	<b>97,06 %</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>			<b>12.542.754,32</b>	<b>99,13 %</b>
<b>Derivative Produkte</b>				
Bewertung Finanzterminkontrakte			1.830,00	0,01 %
Bewertung Devisentermingeschäfte			23.114,62	0,18 %
<b>Summe Derivative Produkte</b>			<b>24.944,62</b>	<b>0,19 %</b>
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			15.923,76	0,13 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			11.421,79	0,09 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>			<b>27.345,55</b>	<b>0,22 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			65.179,98	0,52 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>			<b>65.179,98</b>	<b>0,52 %</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>				
Diverse Gebühren			-7.227,87	-0,06 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>			<b>-7.227,87</b>	<b>-0,06 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>			<b>12.652.996,60</b>	<b>100,00 %</b>

## Vermögensaufstellung in EUR per 30.06.2023

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

**OGAW** bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

**§ 166 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

**§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

**§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

**§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		FR0000571218	FRANCE (GOVT OF) FRTR 5 1/2 04/25/29	EUR	230.000	310.000	80.000		113,825000	261.797,50	2,07 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005482994	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.1 05/15/33	EUR	350.000	360.000	290.000	1,138990	84,412100	336.505,88	2,66 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005436701	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.15 05/15/51	EUR	160.000	70.000	210.000	1,174860	66,344000	124.711,86	0,99 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005387052	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.4 05/15/30	EUR	320.000	130.000	360.000	1,185830	91,645550	347.763,34	2,75 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005415416	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.65 05/15/26	EUR	210.000	60.000	450.000	1,168730	96,968300	237.992,50	1,88 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005543803	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1 1/2 05/15/29	EUR	50.000	50.000		1,016450	98,569880	50.095,68	0,40 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005138828	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1 1/4 09/15/32	EUR	340.000	90.000	390.000	1,223940	96,524450	401.676,46	3,17 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005246134	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1.3 05/15/28	EUR	384.000	100.000	400.000	1,223640	98,331310	462.036,96	3,65 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005004426	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.35 09/15/24	EUR	150.000	200.000	600.000	1,231350	100,905390	186.374,78	1,47 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0003745541	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.35 09/15/35	EUR	260.000	170.000	450.000	1,464740	105,774200	402.822,42	3,18 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005547812	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.4 05/15/39	EUR	100.000	100.000		1,011080	105,253670	106.419,88	0,84 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0004545890	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.55 09/15/41	EUR	310.000	120.000	340.000	1,331240	110,776700	457.158,16	3,61 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0004735152	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 3.1 09/15/26	EUR	280.000	190.000	230.000	1,299400	105,060190	382.242,59	3,02 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030559	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0 1/2 04/15/30	EUR	490.000	650.000	310.000	1,238090	102,201520	620.019,93	4,90 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	EUR	450.000	170.000	470.000	1,234810	97,924390	544.131,07	4,30 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030583	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/33	EUR	170.000	290.000	320.000	1,175050	100,410810	200.579,13	1,59 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030575	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/46	EUR	300.000	170.000	360.000	1,244090	104,322170	389.358,51	3,08 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011427848	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0 1/4 07/25/24	EUR	150.000	50.000	670.000	1,244680	99,261080	185.322,42	1,46 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0012558310	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/25	EUR	210.000	120.000	410.000	1,167350	98,489550	241.440,73	1,91 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013519253	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/26	EUR	280.000	110.000	330.000	1,167730	98,254880	321.258,48	2,54 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013238268	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/28	EUR	240.000	190.000	520.000	1,165400	98,444660	275.345,78	2,18 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013410552	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/29	EUR	270.000	190.000	320.000	1,179290	97,659520	310.956,02	2,46 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014003N51	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/32	EUR	120.000	90.000	100.000	1,120060	98,294680	132.115,13	1,04 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013524014	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/36	EUR	160.000	60.000	150.000	1,116840	95,448000	170.560,23	1,35 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014001N38	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/31	EUR	210.000	190.000	310.000	1,169540	97,640250	239.807,77	1,90 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013327491	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/36	EUR	250.000	110.000	320.000	1,205140	94,152420	283.667,12	2,24 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR001400AQH0	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/38	EUR	110.000	220.000	110.000	1,148320	93,015400	117.492,59	0,93 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013209871	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/47	EUR	310.000	100.000	330.000	1,222880	89,390780	338.874,01	2,68 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014008181	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/53	EUR	110.000	110.000	150.000	1,148320	88,683000	112.020,11	0,89 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011982776	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.7 07/25/30	EUR	360.000	150.000	890.000	1,228690	102,276280	452.397,03	3,58 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0010447367	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.8 07/25/40	EUR	360.000	190.000	350.000	1,403260	118,964230	600.975,88	4,75 %

Rechnungsjahr 01.07.2022 – 30.06.2023

Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool- ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011008705	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.85 07/25/27	EUR	500.000	200.000	620.000	1,309820	105,354790	689.979,06	5,45 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0000188799	FRANCE (GOVT OF) FRTR 3.15 07/25/32	EUR	180.000	160.000	430.000	1,514880	123,754770	337.452,53	2,67 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0000186413	FRANCE (GOVT OF) FRTR 3.4 07/25/29	EUR	80.000	20.000	340.000	1,460000	118,819120	138.780,73	1,10 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000128S2	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.65 11/30/27	EUR	340.000	150.000	360.000	1,221200	98,477060	408.884,63	3,23 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES0000012C12	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.7 11/30/33	EUR	380.000	160.000	390.000	1,203270	95,921270	438.592,91	3,47 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000127C8	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1 11/30/30	EUR	390.000	150.000	760.000	1,223560	100,016790	477.268,52	3,77 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000126A4	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1.8 11/30/24	EUR	320.000	80.000	310.000	1,226920	100,710530	395.404,04	3,12 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		SE0007045745	SWEDEN I/L BOND SGBI 0 1/8 06/01/32 3111	SEK	1.700.000	2.000.000	300.000	1,286785	93,700000	173.447,84	1,37 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		SE0005703550	SWEDEN I/L BOND SGBI 1 06/01/25 3109	SEK	1.000.000	6.500.000	5.500.000	1,272655	99,100000	106.723,17	0,84 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		SE0000556599	SWEDEN I/L BOND SGBI 3 1/2 12/01/28 3104	SEK	550.000	1.000.000	450.000	1,560766	113,300000	82.300,94	0,65 %
<b>Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere</b>										<b>12.542.754,32</b>	<b>99,13 %</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>										<b>12.542.754,32</b>	<b>99,13 %</b>
Anleihenfutures		FGBL20230907	EURO-BUND FUTURE Sep23 RXU3	EUR	-3				133,640000	1.830,00	0,01 %
<b>Summe Finanzterminkontrakte<sup>1</sup></b>										<b>1.830,00</b>	<b>0,01 %</b>
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT SEK / SOLD EUR / Raiffeisen Bank International AG	SEK	1.700.000				11,819636	-2.949,76	-0,02 %
Devisentermingeschäfte			Forward / SOLD SEK / BOUGHT EUR / Raiffeisen Bank International AG	SEK	-6.100.000				11,819635	26.064,38	0,21 %
<b>Summe Devisentermingeschäfte<sup>1</sup></b>										<b>23.114,62</b>	<b>0,18 %</b>
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>											
				EUR						15.923,76	0,13 %
				SEK						3.533,72	0,03 %
				USD						7.888,07	0,06 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>										<b>27.345,55</b>	<b>0,22 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>											
Zinsenanspruche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										65.179,98	0,52 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>										<b>65.179,98</b>	<b>0,52 %</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>											
Diverse Gebühren										-7.227,87	-0,06 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>										<b>-7.227,87</b>	<b>-0,06 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>										<b>12.652.996,60</b>	<b>100,00 %</b>

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000636964	--	Ausschüttung	EUR	103,00	25.463.000
AT0000613989	--	Thesaurierung	EUR	145,90	60.579.000
AT0000607312	--	Vollthesaurierung Ausland	EUR	165,35	7.205.333

In der Vermögensaufstellung gesperrte Wertpapiere (Wertpapierleihgeschäfte)

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand per 30.06.2023
DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	EUR	450.000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 29.06.2023 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)	
Schwedische Kronen	SEK	11,817500
Amerikanische Dollar	USD	1,088850

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005329344	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.1 05/15/23	EUR			400.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0004243512	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.6 09/15/23	EUR			750.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030542	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/23	EUR			590.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0010585901	FRANCE (GOVT OF) FRTR 2.1 07/25/23	EUR			770.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES0000012B70	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.15 11/30/23	EUR		50.000	250.000

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

### Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

4,30 %

Betrag der verliehenen Wertpapiere: 544.246,45 EUR

Anteil an den verleihbaren Vermögenswerten: 4,34 %

Zum Stichtag 30.06.2023 waren folgende Wertpapiere verliehen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 30.06.2023	Kurswert (inkl. allfälliger Stückzinsen) 30.06.2023	Anteil am Fondsvermögen
DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	LISTED	EUR	Anleihen	Federal Republic of Germany	aaa	450.000	544.246,45	4,30 %

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikostreuung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Die Sicherheiten werden auf bankarbeitstäglicher Basis bewertet und gegenüber der Bewertung der aus dem Fonds verliehenen Wertpapiere unter Anwendung von Bestimmungen der EU Verordnung 575/2013 (CRR) mit einem Aufschlag versehen, der bei Anleihen aufgrund der Bonität des Emittenten und der Restlaufzeit der Anleihe festgelegt wird und mindestens 0,5 v. H. beträgt. Bei Aktien und Anteilen an Investmentfonds beträgt der Aufschlag 10,607 %. Der auf diese Art ermittelte Wert der zu leistenden Sicherheiten führt zu einer laufenden Übersicherung der offenen Wertpapierleihepositionen des Fonds.

Zum Stichtag setzten sich die Sicherheiten wie folgt zusammen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 30.06.2023	Kurswert in Portfoliowährung
US465410BX58	ITALY GOVT INT BOND ITALY 2 3/8 10/17/24	LISTED	USD	Anleihen	Republic of Italy	bbb	2.000.000	1.751.940,12

Der Investmentfonds wird hinsichtlich der Wertpapierleihegeschäfte nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat des EWR begeben oder garantiert werden.

Laufzeit der Sicherheiten: unbefristet

Laufzeit der Wertpapierleihe:

Laufzeit / Tage	< 1 Tag	1-7 Tage	7-30 Tage	30-90 Tage	90-360 Tage
	0 %	0 %	0 %	0 %	100 %

Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich

Abwicklung: bilateral

- Angaben zur Weiterverwendung von Sicherheiten:

Die erhaltenen Sicherheiten werden nicht weiterverwendet.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

Die Sicherheiten werden für jeden Fonds auf einem gesonderten Subdepot bei der Depotbank/Verwahrstelle verwahrt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 555,94 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)

Kosten: keine

### Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

### Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

### Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

---

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

---

**An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)**

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	278
Anzahl der Risikoträger	94
fixe Vergütungen	26.202.737,91
variable Vergütungen (Bonii)	3.326.445,03
<b>Summe Vergütungen für Mitarbeiter</b>	<b>29.529.182,94</b>
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.551.531,28
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.626.366,43
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.559.239,73
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	225.809,39
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
<b>Summe Vergütungen für Risikoträger</b>	<b>14.962.946,83</b>

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).  
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.  
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).  
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 24.03.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 09.08.2022 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

#### **Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

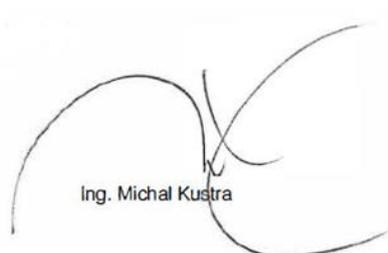
Wien

19. Oktober 2023

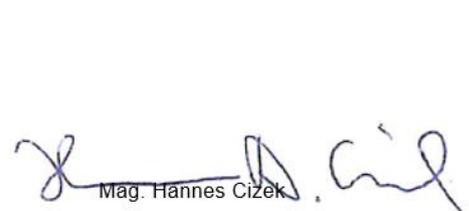
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

## Bestätigungsvermerk

### Bericht zum Rechenschaftsbericht

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. Juni 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

**Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer**

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien

20. Oktober 2023

KPMG Austria GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca

Wirtschaftsprüfer

## **Steuerliche Behandlung**

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf [my.oekb.at](http://my.oekb.at) veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage [www.rcm.at](http://www.rcm.at) erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage [my.oekb.at](http://my.oekb.at).

## Fondsbestimmungen

### Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

#### Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

#### Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

#### Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, deren Emittenten auf Basis von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) als nachhaltig eingestuft wurden, wobei zumindest 51 % des Fondsvermögens in Euro-denominierte inflationsindexierte Anleihen veranlagt wird.

Im Zuge der Einzeltitelveranlagungen ist die Veranlagung in Unternehmen der Rüstungsbranche oder Unternehmen, die gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen oder deren Umsatz aus der Produktion bzw. Förderung sowie zu einem substantiellen Teil aus der Aufbereitung bzw. Verwendung oder sonstiger Dienstleistungen im Bereich Kohle generiert wird, ausgeschlossen. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, die maßgebliche Komponenten im Bereich „geächtete“ Waffen (z.B. Streumunition, chemische Waffen, Landminen) herstellen, oder deren Unternehmensführung ein gewisses Qualitätsniveau nicht erfüllt. Derivative Instrumente, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können, werden ebenfalls nicht erworben. Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Prospekt (Abschnitt II, Punkt 13.1) enthalten.

Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird durch eine durchgehende Integration von ESG verwirklicht. Neben ökonomischen Faktoren wie den traditionellen Kriterien wie Rentabilität, Liquidität und Sicherheit, werden somit ökologische und gesellschaftliche Aspekte ebenso wie verantwortungsvolle Unternehmensführung in den Anlageprozess integriert.

Der Investmentfonds wird aktiv unter Bezugnahme zu dem in den Wesentlichen Anlegerinformationen und dem Prospekt angegebenen Referenzwert verwaltet.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

## Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

## Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens erworben werden.

## Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Österreich, Deutschland, Belgien, Finnland, Frankreich, Italien oder den Niederlanden begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als 35 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 % des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

## Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

## Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 30 % des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

## Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

### Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 30 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

### Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

### Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

## **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

## **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

## **Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme**

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

### **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 % zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

### **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

## **Artikel 5 Rechnungsjahr**

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juli bis zum 30. Juni.

## **Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung**

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

### **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. September des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. September der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. September der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. September des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depoführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)**

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

## **Artikel 7      Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

## Anhang

### Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

#### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

##### 1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

[https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma\\_registers\\_upreg12](https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12)

##### 1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

##### 1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

#### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

#### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

**Name des Produkts:**

Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked  
(ein Anlagefonds von Raiffeisen Capital Management Österreich)

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 529900OALJCMPVHRWS36

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Ökologische und/oder soziale Merkmale**

<b>Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?</b>	
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _____ % <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _____ %	<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _____% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Der Fonds berücksichtigte seit 1.7. 2022 im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale. Der Fonds strebte eine im Vergleich zum Referenzwert bessere Bewertung aus Nachhaltigkeitsgesichtspunkten an. In diese Bewertung gehen Umweltfaktoren wie Biodiversität, Klimawandel, Ressourcenverbrauch, Umweltschutz, soziale Faktoren wie Grundbedürfnisse, Gerechtigkeit, Humankapital und Zufriedenheit sowie Faktoren zur Staatsführung allgemein wie Institutionen, Politik, Finanz und Transparenz ein. Ein Schwerpunkt lag auf den Umweltfaktoren.

Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde ein Referenzwert bestimmt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**  
Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres:  
Fonds: 68,17  
Referenzwert: 67,79

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**  
Im abgelaufenen Rechnungsjahr hat der Fonds seit 1.7.2022 ökologische und soziale Merkmale berücksichtigt, aber keine nachhaltige Investition angestrebt. Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Staaten in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung bezogene Faktoren wie das politische System, Menschenrechte, soziale Strukturen, Umweltressourcen und den Umgang mit dem Klimawandel.

Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen. Es wurde in kein Land investiert, das nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen gegen soziale Bestimmungen verstößt (sozialer Indikator). Hinsichtlich umweltbezogener Auswirkungen wurde angestrebt, dass die Treibhausgasintensität im Vergleich zum Referenzwert im Fonds geringer ist.

Staaten und supranationale Organisationen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
Soziales	Verstoß gegen soziale Bestimmungen in internationalen Verträgen und Übereinkommen sowie den Grundsätzen der Vereinten Nationen	✓	✓



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.07.2022 - 30.06.2023

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
FR0011008705	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.85 07/25/27	5,75	Frankreich
FR0011982776	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.7 07/25/30	4,54	Frankreich
FR0010447367	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.8 07/25/40	4,48	Frankreich
ES00000127C8	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1 11/30/30	4,27	Spanien
DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	4,17	Deutschland
IT0004243512	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.6 09/15/23	3,97	Italien
FR0010585901	FRANCE (GOVT OF) FRTR 2.1 07/25/23	3,93	Frankreich
FR0000188799	FRANCE (GOVT OF) FRTR 3.15 07/25/32	3,79	Frankreich
IT0003745541	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.35 09/15/35	3,48	Italien
IT0005246134	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1.3 05/15/28	3,45	Italien
DE0001030559	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0 1/2 04/15/30	3,41	Deutschland
IT0004545890	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.55 09/15/41	3,32	Italien
ES0000012C12	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.7 11/30/33	3,22	Spanien
ES00000128S2	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.65 11/30/27	3,13	Spanien
ES00000126A4	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1.8 11/30/24	3,04	Spanien



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

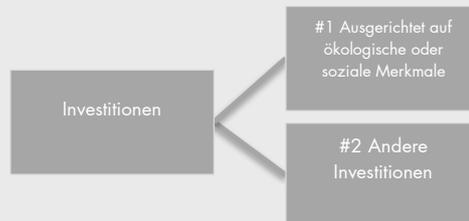
Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Zum Berichtsstichtag waren 99,12 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 0,88 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

**In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Regierung / Staat	99,64
Bankguthaben	0,36
<b>Gesamt / Total</b>	<b>100,00</b>

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

– **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

– **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.

– **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



**Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

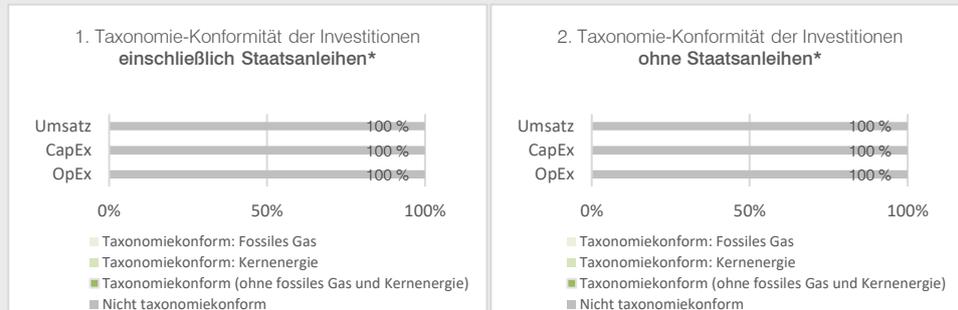
Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

**Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>3</sup>?**

- Ja:
- In fossiles Gas                       In Kernenergie
- Nein.
- Nicht anwendbar.

<sup>3</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen –siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**  
Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**  
Der Fonds verfolgte im abgelaufenen Rechnungsjahr keine nachhaltige Zielsetzung mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform ist.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**  
Der Fonds verfolgte im abgelaufenen Rechnungsjahr keine sozial nachhaltige Zielsetzung.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**  
Bei Investitionen, die nicht auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet waren, handelte es sich um Sichteinlagen und Derivate. Die Sichteinlagen unterlagen nicht den Negativkriterien des Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Derivate wurden zum Währungsmanagement und zur Steuerung des Zinsänderungsrisikos eingesetzt. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



## Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Fonds strebte eine im Vergleich zum Referenzwert bessere Bewertung aus Nachhaltigkeitsgesichtspunkten an. In diese Bewertung gingen Umweltfaktoren wie Biodiversität, Klimawandel, Ressourcenverbrauch, Umweltschutz, soziale Faktoren wie Grundbedürfnisse, Gerechtigkeit, Humankapital und Zufriedenheit sowie Faktoren zur Staatsführung allgemein wie Institutionen, Politik, Finanz und Transparenz ein. Ein Schwerpunkt lag auf den Umweltfaktoren.

Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde ein Referenzwert bestimmt.

Das nachhaltigkeitsbezogene Anlageziel bestand darin, im Fonds eine im Vergleich zum Referenzwert bessere Bewertung aus Nachhaltigkeitsgesichtspunkten zu erreichen. Gleichzeitig wurde ein zum Referenzwert vergleichbares Risiko- und Ertragsprofil angestrebt.

Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Vergleich zum Referenzwert wurde zum Ende des Rechnungsjahres überprüft und im Rechenschaftsbericht des Fonds ausgewiesen. Im Rahmen des internen Limitsystems wurde der MSCI ESG Score laufend überwacht und gegen definierte Grenzen im Hinblick auf die Bewertung von ökologischen und/oder sozialen Merkmalen geprüft. Die definierten Negativkriterien wurden – soweit nicht anders angegeben – auf täglicher Basis im Rahmen des internen Limitsystems geprüft.



## Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der Fonds wird hinsichtlich der Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmalen am Referenzwert ICE BofA Euro Inflation-Linked Government gemessen.

Bei dem genannten Index/Indizes handelt es sich um eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von Lizenzgeberseite nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Indexberechnung und Indexlizenzierung von Indizes oder Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der jeweilige Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise: Siehe [www.rcm.at/lizenzgeberhinweise](http://www.rcm.at/lizenzgeberhinweise) bzw. [www.rcm-international.com](http://www.rcm-international.com) auf der Website des jeweiligen Landes.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Der Referenzwert ist ein breiter Marktindex, der selbst keine ökologischen oder sozialen Merkmale aufweist.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres:

Fonds:	68,17
Referenzwert:	67,79

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres:

Fonds: 68,17

Referenzwert: 67,79

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Der Referenzwert ist ein breiter Marktindex. Zum Vergleich zwischen Referenzwert und Fonds siehe oben.

## Anhang

### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

**Raiffeisen Capital Management** ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH